

NEUE NACHRICHTEN BESSUNGER

Zeitung für Bessungen, die Heimstättensiedlung, Eberstadt und Mühlthal

Ralf-Hellriegel-Verlag · Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt · Fon: 0 61 51/8 80 06-3 · Fax: 0 61 51/8 80 06-59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 11

24. Juni 2011

20. Jahrgang

Menschenmassen strömten zur „Bitt“



GROSSER ANDRANG herrschte am vergangenen Wochenende mitten in Bessungen. Tausende von Menschen flanierten am 17. und 18. Juni rund um die Brunnebitt, um ihr Flohmarkt-Schnäppchen zu machen, ein Schwätzchen zu halten, oder auf dem Forstmeisterplatz mit Freunden und Bekannten zusammen zu sitzen, etwas Leckeres zu essen und ein (oder zwei) Bierchen oder Weinchen dazu genießen. Weitere Bilder vom Brunnebittfest unter www.ralf-hellriegel-verlag.de (Zum Bericht) (Bild: Ralf Hellriegel)

Brunnebittfest erfreut sich auch im 32. Jahr großem Zuspruch „Immer widder schee!“

BESSUNGEN (rh). Wer am vergangenen Wochenende mal ein

AUS DEM INHALT

Mühlthal Riwwelkuchefest	2
Darmstadt Jochen Partsch legt den Amtseid ab	3



Darmstadt Ausnahmestand in der City	5
---	---

SONDERSEITEN

35. Tennis International	4
Ihr Zuhause	6

Bad in der Menge nehmen wollte, der oder die war beim 32. Brunnebittfest genau an der richtigen Adresse! „So en gemietliche Flohmarkt wie eim und so viel nette Mensche“, dess iss immer widder schee!“, ruft Karin Weizel aus dem Odenwald begeistert aus. Recht hat sie. Der alljährliche Andrang auf Schnäppchen oder nur, um sich gemütlich am Forstmeisterplatz hinzusetzen und sich von Bessunger Vereinen bedienen zu lassen, ist seit Jahrzehnten ungeboren.

bauen die Flohmarktbesucher ihre Tapeziertheke auf und los geht's: Hier braucht keiner lange auf Kundschaft zu warten. Auch die Vereine nicht, die am Forstmeisterplatz mit deftig Gegrilltem und allerlei Gekühltem aufwarten – sie haben gut zu tun. Nicht zu vergessen die reichhaltige Kuchentheke für Naschkatzen (und -kater)! Bei tragbarer Live-Musik lässt es sich dann unter den Kastanienbäumen an der „Bitt“ gut und lange aushalten. Den „fast südlichen Charakter und das einmalige Ambiente“,

Organisator Ralf Hellriegel die Aufsichtspflicht der BBL.

„Schade nur, dass einige Vereine samstags schon gegen 11 Uhr ihren Verpflegungsstand abbauten“, beklagt Hellriegel.

„Das trübt aber in keinsten Weise den guten Gesamteindruck des Festes, angefangen beim Wetter bis hin zur guten Stimmung“.

Wir machen BETRIEBS-FERIEN ...
... vom 24. Juni bis einschließlich 8. Juli 2011.
Ab dem 11. Juli ist der Ralf-Hellriegel-Verlag wieder für Sie da.

Aus allen Quartieren strömen sie zusammen und fühlen sich immer wieder wohl in Bessungen. Und so trägt das Brunnebittfest so ganz nebenher auch zum nachbarschaftlichen Miteinander bei – stadtweit. Die knapp 20 Helfer der Bürgeraktion Bessungen-Ludwigshöhe haben das Flohmarkt-Areal noch nicht richtig abgesperrt, schon

stellt Bernd Salm, Schirmherr des diesjährigen Brunnebittfestes, in seiner Begrüßung deutlich heraus. Auch die Kleinen dürfen sich am Flohmarkt beteiligen – kostenlos. „Die Kinder sind uns sehr wichtig, daher kriegen die ihre Standplätze direkt an der Brunnebitt; so haben wir die Kurzen auch immer im Auge“, betont Bittfest-

GOLD-ANKAUF & AUKTION
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten
ALBERT KIEL Briefmarken
Darmstadt-Eberstadt · Tel.: 06151-55047 · Fax: 55049
Pfungstädter Str. 35 · Email: info@kiel-briefmarken.de

Ihr Profimakler für Darmstadt
Einfamilienhäuser gesucht
Kaufinteressenten mit Bonität suchen über unser Büro
in guter Wohnlage Darmstadt
gepflegte 1-2 Familienhäuser von 300.000 Euro bis 2,8 Mio. Euro
64283 Darmstadt, Erbacher Str. 4
www.immoprofi-zahedi.de
TEL.: 0 61 51 - 59 90 5-0
IMMOPROFI ANDRÉ ZAHEDI
www.will-gut-verkaufen.de

ORTHO-BALANCE
PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE R. Sahebjamie
Eschollbrücker Straße 26 · 64295 Darmstadt
Telefon 0 61 51-3 91 92 30
„Prävention ist besser als heilen!“
Denken Sie schon heute an Ihre Gesundheit von Morgen. Besuchen Sie unsere Kurse!
• Wirbelsäulengymnastik
• Rückenschule
• Yoga
Unsere Sommeraktion
bis Ende Juli 2011
1x Massage für 12,- €

www.kleinstauber-immobilien.de
Wir möchten, dass SIE zufrieden sind. Durch unsere umfassende, individuelle Betreuung lernen Sie uns als ehrlichen Makler kennen.
KLEINSTAUBER
immobilien GmbH
Donnersbergstr. 22 · 64295 Darmstadt · Tel. (0 61 51) 3 08 25-0

Friseur Schneider-Becker
Herderstraße 1
64285 Darmstadt-Bessungen
Telefon 06151/62457
Dienstag bis Freitag 8.00-18.00 Uhr
Samstag 8.00-13.00 Uhr

ÜBER 100 JAHRE
Metzgerei Kübler
Alles Frisch vom Ladentisch
Bessunger Straße 68 · 64285 Darmstadt · Tel. 06151-63114

Telefon DA-880063
Zeitung nicht erhalten?

**„Darmstädter Hof“
Simmernmacher**

27. Juni bis 17. Juli Alle Kinderessen
Ferien-Spezial inkl. einem Getränk
3,80

29. Juni bis 17. Juli
Flammkuchen – von deftig bis süß

9. Juli, ab 19 Uhr Mit Live-Musik
Grillfest

174 Jahre gepflegte Gastronomie im Familienbesitz
– Saal für Feierlichkeiten bis 80 Personen –
Kreuzgasse 3 · 64367 Mühlthal/Nieder-Beerbach
Telefon 06151/5456 · www.simmernmacher.eu
– Dienstag Ruhetag –

Haar-Trend Ulmann

Bessunger Straße 88
64285 Darmstadt
Tel. 06151-3681665

Inh. Elvira Ulmann
Friseurmeisterin

Kostenlose Parkplätze
im Parkhaus Jagdhof

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag,
Donnerstag + Freitag
9.00-18.00 Uhr
Samstag 8.00-13.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

FLIGHT & TRAVEL CENTER

Das freundliche Reisebüro,
das Ihnen stets
etwas Besonderes bietet:

Weltweit günstige Linien- und Charterflüge
Der Spezialist für Ihre USA-Reise
Preiswerte Pauschal- und Last Minute-Angebote
Kreuzfahrten + Busreisen · Städtetouren + Sprachreisen
Heimstättenweg 81d · DA-Heimstättensiedlung
Tel.: 06151/316448 · Fax 06151/311353

www.wir-machen-drucksachen.de »

Gaststätte
Stadt Budapest

Heimstättenweg 140 · 64295 Darmstadt
Tel. 06151/311405 · www.stadt-budapest.de

HUMMER, AUSTERN, SCHNECKEN
bekommen Sie bei uns **nicht!**

Wir bieten Ihnen • **gut bürgerliche Küche**
• **Saal für Festlichkeiten • Party-Service**

Öffnungszeiten:
Donnerstag – Montag ab 17.00 Uhr · Sonntag 11.00 – 14.00 Uhr
Dienstag + Mittwoch Ruhetag

Promenadenkonzerte

DARMSTADT (psd). Am 2. Juli von 16-17 Uhr treten die Sängerin Hsin Yu und ihre beiden Begleiter Axel Müller-Schroth und Christoph Kühnel als „Jazzy James“ mit bekannten Pop- und Jazzstücken im Herrngarten auf. Gleichzeitig ist „Red Wine“, eine rein gitarrenorientierte Band, die überwiegend Songs der 60er und 70er Jahre covert, im Orangeriegarten zu hören. Am 3. Juli von 11-12 Uhr sind „Dophins + Stars“ im Herrngarten zu Gast. Mit E-Gitarre, Schlagzeug und Bass bewegen sie sich zwischen Folk, Jazz, Latin und Rock. Zur gleichen Zeit spielt der Musikverein Pfungstadt im Orangeriegarten.

Am 10. Juli ab 11 Uhr lädt der Singkreis Kranichstein zum Offenen Singen in den Herrngarten ein. Zeitgleich ist der griechische Gitarrist und Sänger Jorgos Tachtatzis mit südeuropäischen Musikeinblicken aus dem Mittelmeerraum im Orangeriegarten zu hören.

Am 17. Juli von 11-12 Uhr unterhält „blue project“ mit groovigem Jazz im Herrngarten das Publikum. Zur gleichen Zeit ist der Gospelchor „joy“ im Orangeriegarten zu hören.

Jobcenter veranstaltete Aktionstag „Gesundheit“



BEWEGUNG und gesunde Lebensweise wurden am 10.6. auf dem Gelände des SKV Rot-Weiß Darmstadt vermittelt. Organisiert wurde der Tag vom Jobcenter Darmstadt im Auftrag des Bundesprogrammes „Perspektive 50 plus“ zur beruflichen Wiedereingliederung älterer Langzeitarbeitsloser. Bei den Teilnehmern sollte in erster Linie das Engagement in eigener Sache geweckt werden. „Bewegung und gesunde Lebensweise sind keine Frage des Alters, sondern vielmehr des Engagements und der Einstellung“, so Ursel Bechtel, Teamleiterin von „Jobs for best agers“. Auf dem Programm stand neben einem Bewegungsparcours Einblicken in verschiedene Breitensportarten wie Walken und Gymnastik auch das Thema gesunde Ernährung. So wurden Getränke, Obst, Müsli und selbst zubereitete Brotaufstriche angeboten. (Bild: Jobcenter Darmstadt)

Bayerischer Frühschoppen der CDU Eberstadt

EBERSTADT (ng). In diesem Jahr machen die Modautaler Spitzbuben die Musik beim 32. Sommerfest der Eberstädter CDU, das zum dritten Mal in Folge als zünftiger Bayerischer Frühschoppen gefeiert wird. Deshalb sorgen die Musikanten aus dem Odenwald für die entsprechende alpenländische Atmosphäre. Die Weißwürste stehen rechtzeitig bereit am 17. Juli ab 11 Uhr in der Geißel'schen Schmiede des Eberstädter Bürgervereins, dem Zentrum des bürgerschaftlichen Lebens im Stadtteil.

Neben der Weißwurst gibt es Leberkäse, Laugenbrezeln und weitere bayerische Spezialitäten, natürlich auch Weißbier sowie alkoholfreie Getränke. „Alle Bürger des Stadtteils und der Umgebung quer über die Parteigrenzen hinweg sind sehr herzlich zum Besuch der Veranstaltung eingeladen, wie es in Eberstadt gute Sitte ist – natürlich auch Besucher aus Bayern“, betont Eberstädter CDU-Vorsitzender Wolfgang Franz. Die Voraussetzungen für einen frohen Tag der Begegnung und viele interessante Gespräche von Bürgern und Mandatsträgern

seien geschaffen. Den Bieranstich bzw. die Ausgabe der ersten Weißwurst übernimmt in diesem Jahr Schirmherr Rafael Reißer, der sich in seiner neuen Funktion als Darmstädter Bürgermeister stellt.

Für Eltern mit Kindern hält das CDU-Familienevent stressfreie Rahmenbedingungen parat: Im

MARKEN OUTLET

Markenmode
von Kopf bis Fuß

Lagerstraße 12
64297 DA-Eberstadt
Mo.-Fr. 9-12.30 Uhr und
14.30-18 Uhr · Sa. 9-13 Uhr

rückwärtigen, eingezäunten Garten können sich die Kleinsten ungestört bewegen. Ein weiterer Anziehungspunkt ist wie in jedem Jahr die große Tombola zugunsten von Eberstädter Vereinen mit hunderten von Preisen, die durch großzügige Spenden vieler Eberstädter Betriebe, Institutionen und Privatpersonen er-

möglicht wurde. „Hier sieht man wieder einmal wie wichtig es ist, den Eberstädter Einzelhandel zu unterstützen und das Geld im Ort zu lassen. Denn schließlich sind es die Eberstädter Geschäftsleute, die die Eberstädter Vereine unterstützen, und nicht die großen Konzerne auf der grünen Wiese“, so der Stellvertretende Eberstädter CDU-Vorsitzende und Stellvertretende Stadtverordnetenvorsteher Ludwig Achenbach.

„Beziehungsweise“

DARMSTADT (ng). Unter dem Titel „Beziehungsweise“ lädt das Kabarett Kabbaratz am 15. und 16. Juli ins Hofgut Oberfeld, Erbacher Straße 125, in Darmstadt ein. Ab einem gewissen Alter wissen Frauen eher als Männer, dass sie sich nicht verstehen können. Sie versuchen diese Einsicht zu verbergen, indem sie miteinander reden. Evelyn Wendler und Peter Hoffmann haben die vergnüglichsten Beziehungskisten der letzten zehn Kabarett-Jahre ausgepackt. Bei schönem Wetter findet die Veranstaltung im Freien, bei schlechtem Wetter im Kuhstall statt. Die Bewirtung übernehmen die Landwirte des Hofgutes, Sitzkissen oder Decken sind selbst mitzubringen. Weitere Infos unter Telefon 06151-997389 oder bei info@kabbaratz.de. Dort – oder an der Abendkasse – sind auch Karten erhältlich.

Riwwelkuchefest

MÜHLTAL (ng). Wer von Streuselkuchen nicht genug bekommen kann, der ist beim „Riwwelkuchefest“ des SV 1911 Traisa gut aufgehoben. Anlässlich des Jubiläumsjahres erlebt die Veranstaltung eine Neuauflage. Die KUSS-Gruppe des SV 1911 lädt morgen (25.) ab 15 Uhr auf das Nebengelände des „Datterich-Platzes“ in die Ortsmitte ein. Dort wird es eine große Auswahl unterschiedlichster selbst gebackener Kuchen geben, die eines verbindet: die Streusel. Kuchenspenden von Hobby-Bäckerinnen und -Bäcker, die nach alten oder neuen Rezepten „Riwwelkuche“ (am besten Blechkuchen) backen können, sind sehr willkommen und werden von Elinor Plößer (Tel. 06151/1526493) oder Birgit Plößer (Tel. 06151/146919) dankbar entgegen genommen. Dort können auch weitere Infos eingeholt werden.

**Breitwieser
BESTATTUNGEN**

06151-55890
RINGSTRASSE 61
DARMSTADT-EBERSTADT

Gauwandertag: 2. Platz für die Wanderer der TG 07 Eberstadt



BESTES WANDERWETTER herrschte am Pfingstsonntag, als der TV Hahn zum diesjährigen Gauwandertag einlud. Auch die Wanderabteilung der TG 07 Eberstadt setzte sich an diesem Tag unter der Führung von Wanderwart Gerhard Schuhmann in Bewe-

gung. Zwei Rundwege von acht bzw. 12 Kilometern Länge standen zur Auswahl. Im Teilnehmerfeld von rund 250 Wanderfreunden konnten die 43 Teilnehmer der TG 07 den 2. Platz belegen. (Bild: TG 07 Eberstadt)

Jochen Partsch, Darmstadts erster grüner Oberbürgermeister, legt den Amtseid ab

„Grün-Schwarze Rolling Stones-Politik“

DARMSTADT (mow). Die Übergangszeit in der Stadtregierung ist vorbei. Am Dienstag (21.) war OB-Amtsübergabe. Sozialdezernent Jochen Partsch (Grüne), der die Oberbürgermeister-Stichwahl am 10. April gegen Amtsinhaber Walter Hoffmann gewonnen hatte, erhielt von diesem im Stadtparlament Amtskette und Ernennungsurkunde nebst einer herzlichen Umarmung. Partschs erster Amtstag ist der 25. Juni. Zu der Stadtparlamentssitzung im Darmstadter Stadion waren hunderte Bürgerinnen und Bürger gekommen; Stadtverordnetenvorsitzende Doris Fröhlich begrüßte zudem mehr als zwei Dutzend prominente Gäste wie Bernd-Erwin Schramm, Oberbürgermeister der Partnerstadt Freiberg, Johanna Fränkel von der jüdischen Gemeinde, Polizeipräsident Gostbert Dölger oder die Präsidenten der Hochschule Darmstadt, der Technischen Universität und der Evangelischen Fachhochschule. Mit einem kleinen Ruffel wurde Partschs 15-seitige Antrittsrede noch vor ihrem Beginn unterbrochen. Der frisch Bekettete wurde während seiner Begrüßung von Parteifreundin Fröhlich freundlich daran erinnert, dass man doch vereinbart habe, sich im Parlament nicht zu Duzen.

Seine Wahl sah Partsch als „historischen Einschnitt“, den der Bürger anstelle eines „weiter so“ gewollt habe. „Wir werden versuchen eine Grün-Schwarze Rolling Stones-Politik zu erreichen“, kündigte der neue Oberbürgermeister in seiner launigen Rede an. „You can't always get what you want“ („Man kann nicht immer das bekommen, was man möchte“) erinnerte mit einem Stones-Song daran, dass man nicht alles erreichen werde, was man sich vorgenommen habe und dass auch Bürgerbeteiligung nicht jeden Wunsch erfüllen könne. Aber dennoch sollte so viel „Satisfaction“ (Zufriedenheit) wie möglich dabei sein. Dennoch hat Partsch, der mehrfach vom Manuskript abwich, mit seiner Regierung viel vor. „Wir müssen und werden in den kommenden Jahren an mehreren Stellschrauben gleichzeitig drehen“, kündigte er eine „Politik-

strategie der Gleichzeitigkeit“ an. Dazu gehöre auch immer wieder die Einstellungen bei den Stellschrauben zu prüfen und nachzusteuern. „Wir haben den Mut, Fehler einzugestehen.“ Beim Thema Kinderbetreuung verwies der Grünen-Politiker auf

und seniorengerechtes sowie energetisches Vorzeigequartier werden. Der neue OB, der nicht alle der 15 Seiten vortrug („Das lass' ich jetzt mal weg“), warb auch um Unterstützung über die Koalition hinaus. „Auch wenn es – wie ich fest-

der hessischen Gemeindeordnung sei, die den Magistrat – in dessen ehrenamtlichen Teil auch Oppositionsmitglieder sitzen – als Kollegialorgan sieht. Klausurziel ist ein Kassensturz. „Ich will wissen, wir wollen wissen, was an noch nicht beziffer-

neu gewählten Kämmerer. „Verschleppen Sie nichts.“ André Schellenberg, bis jetzt Regierungsdezernent beim Landesrechnungshof, hatte als CDU-Haushaltsexperte stets die Haushalte der rot-grünen oder Ampelkoalition kritisiert.

Partsch bekräftigte auch Darmstadts Zugehörigkeit zum Rhein-Main-Gebiet und forderte eine „enge Kooperation“. Dabei gelte es, die Vielfalt der „polyzentrischen Region“ zu nutzen. „Der Rhein-Main-Verbund muss mehr sein als ‚Frankfurt plus‘.“ Andere Städte – auch Darmstadt – müssten stärker eigene Akzente setzen. Und mit einem Augenzwinkern wandte er sich an Jutta Ebeling – die Grünen-Bürgermeisterin aus Frankfurt saß unter den Zuschauern: „Das besprechen wir nachher noch im Detail.“

Er warb für eine gleichberechtigte Zusammenarbeit im Rhein-Main-Gebiet nach dem Vorbild der Hanse.

Bei der Kulturpolitik sprach sich der künftige Kulturdezernent dafür aus, das Staatstheater auch weiterhin als Drei-Sparten-Theater zu erhalten. „Wir werden eine Gesamtordnung der Darmstädter Museenlandschaft vornehmen“, zog er eine Lehre aus der Debatte um das geplante Museum Sander, das ursprünglich an der Stelle des zerstörten Haus Christiansen gebaut werden sollte. Grün-Schwarz sieht allerdings inzwischen den Osthang als Standort.

„Die Zeit des Interregnums ist vorbei“, blickte Partsch auf die „viel zu lange“ Übergangszeit zwischen Wahl (am 10. April) und Amtsübernahme (am 21. Juni) zurück. Aber nun gehe die Arbeit los: „Wir krepeln die Ärmel hoch. Das wird eine gute Sache werden.“



ANTRITTSREDE. Am Dienstagabend (21.) wurde Darmstadts neuer Oberbürgermeister Jochen Partsch im Darmstadter Stadion vereidigt. Im Hintergrund die beiden abgewählten Dezernenten Dieter Wenzel und Wolfgang Glenz sowie Partschs Amtsvorgänger Walter Hoffmann (v.l.). (Zum Bericht) (Bild: Marc Wickel)

seinen ersten Bürgerbeteiligungserfolg, der in den vergangenen Wochen zustande gekommen war. „Hier wurden 120 Plätze für die Schulkinderbetreuung geschaffen“, erinnerte er an die zusammen mit Eltern und Verwaltung eingerichtete „Ad hoc“-Arbeitsgruppe. Was doch einen Applaus wert wäre, fand der OB, als Parlament und Publikum diese Lösung fast kommentarlos hingenommen hatte. Die ehemaligen US-Flächen zu entwickeln sieht Partsch als wichtigstes Vorhaben. Man werde in der Lincoln-Siedlung, der Cambrai-Fritsch-Kaserne und der Jefferson-Siedlung Wohnraum für über 5.000 Menschen schaffen, bekräftigte er die Fortführung der bisherigen Pläne. Geplant ist offenbar der große Wurf für alle und für alle Belange. So sollen die Konversionsflächen ein ökologisches, soziales, familienfreundliches, kinder-, jugend-

gestellt habe – bei der CDU kluge Leute gibt, werden wir es nicht alleine schaffen.“ Die angekündigte Magistrateurklause wird Partsch aber dennoch nur mit den hauptamtlichen Stadträten und städtischen Amtschefs abhalten, kündigte er am Dienstag an. Im Vorfeld hatten Oppositionsparteien dieses Vorhaben kritisiert, weil dies nicht im Sinne

ten Kosten vorhanden ist“, sagte der OB. Ziel sei weiterhin der ausgeglichene Haushalt im Jahr 2015 und gleichzeitig grün-schwarze Projekte durchzuführen. Darmstadt hat rund 700 Millionen Euro Schulden und zahlt jährlich 30 Millionen Euro Zinsen. „Herr Schellenberg, ich freue mich, dass Sie ab Mittwoch da tätig sind“, begrüßte er den

Neuer OB und neuer Magistrat

Mit Oberbürgermeister Jochen Partsch wird der neue Magistrat ab Samstag komplett sein, das Stadtparlament hatte am Dienstag auch die SPD-Dezernenten Wolfgang Glenz (Bürgermeister und Kämmerer) sowie Dieter Wenzel abgewählt und Rafael Reißer zum neuen Bürgermeister, André Schellenberg (beide CDU) zum Kämmerer gewählt. Die Grünen-Fraktionsvorsitzende Brigitte Lindscheid folgt SPD-Baudezernent Wenzel nach und führt das so genannte Nachhaltigkeitsdezernat mit Bauen, Verkehr und Wohnen. Sozialamtsleiterin Barbara Akdeniz (Grüne) wird Jochen Partschs Nachfolgerin im Sozialdezernat. Schuldezernent Dierk Molter (FDP) wird im September ohne Nachfolger aus dem Magistrat ausscheiden, sein Dezernat wird Rafael Reißer mit übernehmen.

35 Jahre Eberstädter Lauftreff



ENDE MAI konnte die „Lauf-Treff-Gemeinschaft Eberstadt“ (LTG Eberstadt) ihren 35. Geburtstag feiern. In einer kurzen Ansprache ging der Vorsitzende Jochim Fornoff auf den Beginn des Lauftreffs ein, der am 29. Mai 1976 erstmals gestartet wurde und somit der zweitälteste Lauftreff im Darmstädter Umfeld ist. Danach sprach er Hans-Jürgen Grab die Glückwünsche der gesamten Teilnehmermasse aus zu dessen besonderer Auszeichnung in Form der Bürgererhebung der Stadt Darmstadt aus. Auch das Mitglied Wolfgang Beck erhielt diese Auszeichnung. Ihm wurden zu einem späteren Zeitpunkt die Glückwünsche des Vereins ausgesprochen, da er bei diesem „kleinen“ Jubiläum nicht anwesend sein konnte. (Bild: LTG Eberstadt)

Bessunger Knaben Schule

Kulturzentrum in Darmstadt

Programm Juli 2011

- 4.-9.7. 20. Darmstädter JazzConceptions
- 4.7., 20.30h Session im Theater Hofgart (Lauteschlägerstraße)
- 5.7., 20.00h Session im Achteck-Haus (Mauerstraße)
- 6.7., 20.30h Session im „603qm“ (Alexanderstraße)
- 7.7., 20.30h Session im Jazzinstitut (Bessunger Straße)
- 8.7., 20.00h Teilnehmersonnenkonzert in der Bessunger Knabenschule
- 9.7., 20.00h Konzert Großensemble und Dozenten in der Bessunger Knabenschule

Trägerverein Bessunger Knabenschule e.V.
Ludwigshofstrasse 42 • 64285 Darmstadt
Telefon 06151/61650 • Büro Di/Mi/Do 17-19
www.knabenschule.de

RÜCKBLICK

30. Juni 1951
Beginn des ersten Heinerfestes (2010 wurde das 60. Fest gefeiert, das vor 59 Jahren stattfand)

7. Juli 1971
Beginn der Städtepartnerschaft mit Bursa/Türkei

Trainingsauftakt bei den „Lilien“

DARMSTADT (ng). Die neue Saison in der 3. Liga startet für den SV Darmstadt 98 am Wochenende 22./23./24. Juli. Nach einer kurzen dreiwöchigen Pause ging es für die Lilienpieler bereits am Montag (20.) mit dem Trainingsauftakt wieder los. Bis zum Rundestart stehen für den SVD 98 insgesamt acht Testspiele auf dem Vorbereitungsprogramm. Den Auftakt macht heute (24.) die Partie gegen die philippinische Nationalmannschaft. Am 28.6. empfängt der SVD 98 um 19 Uhr im Stadion am Böllenfalltor den Fußballbundestligisten 1. FSV Main 05. Tickets im Vorverkauf sind für diese Begegnung im Fanshop Sperl in Darmstadt (Kirchstraße 17) erhältlich. Weitere Testspiele im Juli: 2.7. gegen FCA Darmstadt, 3.7. gegen FC Groß-Rohrheim, 9.7. gegen Grün-Weiß Darmstadt, 10.7. gegen FC Bayern Alzenau, 16.7. gegen FSV Mainz 05 II. Genaue Infos und Termine unter www.sv98.de im Internet.

Grillfest

EBERSTADT (ng). Der Rassegeflügelzuchtverein 1904 Eberstadt lädt am 9. Juli zu seinem Grillfest ein. Es findet auf dem Vereinsgelände der Vogelfreunde am Alten Dieburger Weg in Eberstadt statt. Beginn des Festes ist um 15 Uhr, Gäste sind herzlich willkommen.



BUCHBESPRECHUNG

Lektüre – nicht nur für den Urlaub

Gerald Block:
„Nachgefragt & Quergedacht in Darmstadt“

Diese – nicht nur für den Urlaub geeignete – Lektüre beinhaltet eine Sammlung von Interviews mit Personen aus Kultur und Gesellschaft der Stadt Darmstadt und der Region. Lokalgrößen wie Iris Stromberger, Jürgen Keller, Nina Gerhard, Ilse Sturmfels, Aurora DeMeel oder Theo Wenz. Und selbst vor Stars – wenn sie in der Gegend sind – wie Otto Waalkes, Urban Priol oder Deborah Sasson machte der Autor nicht Halt. Eröffnet wird das Buch durch sogenannte „Gedankenkurven“. In knapp zwei Dutzend „Denkschriften“ nimmt Autor Gerald Block auf seine ganz eigene Art zu Geschehnissen in seiner Heimatstadt Darmstadt und zu anderen Dingen Stellung. Erschienen im Sieben-Verlag, ISBN 9783-941547-33-9

Reiner Welters:
„Dahin wie fallendes Laub“

Zum zweiten Mal entführt der in Eberstadt wohnende Autor Reiner Welters seine Leser ins Mönchengladbacher 70er Jahre. Mineraloge Martin Frank, in Welters Erstlingswerk „Tödlich wie die Maiennacht“ in einen Mordfall verwickelt, spielt auch im zweiten Mönchengladbacher-Krimi „Dahin wie fallendes Laub“ die Hauptrolle. Auf einer Wandertour stößt Frank auf eine Leiche und unterstützt in den folgenden Ermittlungen seinen Jugendfreund Kommissar Robert Meister bei den Ermittlungen, die sie ins Immobilienhändler- und Gastronomie-Milieu führen. Rivalitäten und Schutzgelderpressung scheinen die Hintergründe, bei denen selbst die Mafia die Fäden zieht. ... Erschienen im Schardt Verlag, ISBN 978-3-89841-590-3

KAMPF-SPORTSCHULE
kostenloses Probetraining
kostenloses Probetraining
• Taekwon-Do
• Kick-Boxen
• Thai-Boxen
• Kinder-Karate
• Schlumpf-Karate
• Karate • Jiu-Jitsu
Heidelberger Landstr. 237
64297 Darmstadt • Telefon 06151-59 38 99
www.san-5.de • info@san-5.de

REIF FÜR TENNIS?
Tel. 0 61 54/8 25 82
www.tennisanlage-leppstewiesen.de



35. tennis international

Int. Hessische Meisterschaften Damen

Ein Turnier der ITF Women's Tour in der DTB German Masters Series

Schirmherr: Oberbürgermeister Jochen Partsch · Turnierleitung: Jürgen Raddatz

10. - 17. Juli 2011

beim Tennisclub Bessungen auf der Anlage hinter der Radrennbahn

Damen-Einzel

Qualifikation – 32 Teilnehmerinnen

Hauptfeld – 32 Teilnehmerinnen

Damen-Doppel

Qualifikation – 8 Paare

Hauptfeld – 16 Paare

Kategorie

Damen A-ITF Woman's Circuit

Preisgeld

25.000 US-Dollar

Was gibt's sonst noch?

Festwiese und Livemusik

Bayerischer Abend

Sponsoren-Empfang

Frühschoppen und Gewinnspiel

Viele nette Leute!

Weitere Infos

Ausführliches Programm:

www.tcb2000.de

Programm

SONNTAG, 10. JULI, 11 UHR

Eröffnung mit Frühschoppen,
ab 13 Uhr

Damen-Einzel Qualifikation

MONTAG, 11. JULI, AB 14 UHR

Damen-Einzel Qualifikation

Eintritt am 10. + 11.6. frei!

DIENSTAG, 12. JULI AB 13 UHR

1. Runde Damen-Einzel Hauptfeld,
ab ca. 20 Uhr Player's Party

MITTWOCH, 13. JULI, AB 13 UHR

Damen-Einzel und
Damen-Doppel Hauptfeld

Donnerstag, 14. Juli ab 14 Uhr

Damen-Einzel und
Damen-Doppel Hauptfeld,
ab 20 Uhr Live-Musik mit
„Pezi + Gabi“

Freitag, 15. Juli, ab 14 Uhr

Damen-Einzel und Damen-Doppel
Hauptfeld Viertelfinale,
ab 20 Uhr Livemusik
mit „The Silver Balls“

SAMSTAG, 16. JULI, AB 14 UHR

1. und 2. Halbfinale Damen-Einzel,
Halbfinale Damen-Doppel,
ab 20 Uhr Livemusik

SONNTAG, 17. JULI, AB 10 UHR

Frühschoppen mit Sektempfang,
11 Uhr Finale Damen-Einzel,
ca. 14 Uhr Finale Damen-Doppel,
anschließend Ausklang auf der Festwiese

Kurzfristige Änderungen aufgrund der Wetterlage möglich.

Zeitungsmacher sind gefragt!

Es ist einer der Höhepunkte im Darmstädter Sportkalender: Zum 35. Mal gibt es Weltklasse-Tennis beim Tennisclub Bessungen 2000. Tagtäglich erscheint eine vielbeachtete Turnierzeitung, die über das aktuelle Spielgeschehen und auch um das unterhaltsame Drumherum berichtet. „Wir suchen sportbegeisterte Menschen, die für die tägliche Turnierzeitung schreiben möchten. Wir bieten die Atmosphäre eines Internationalen Turniers, ein Praktikumszeugnis und jede Menge Spaß!“ erläutert Sandra Russo, die Leiterin des Pressezentrum. Interessenten können sich melden unter Telefon 0177-6645130 oder mail@sandra-russo.de



Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Sparkasse
Darmstadt

bürodirekt[®]
MÖBELSYSTEME NACH PLAN

heag #
medianet
Daten | Telefonie | Internet
www.heagmedianet.de

Wiest
AUTOHÄUSER



SPIEL, SATZ UND SIEG heißt es ab dem 10. Juli wieder auf der Tennisanlage des TCB 2000 Darmstadt. Bis zum 17. Juli werden hier die Internationalen Hessischen Meisterschaften der Damen ausgetragen. Ein hochkarätiges Teilnehmerinnenfeld und ein buntes Rahmenprogramm sorgen täglich für spannende und abwechslungsreiche Unterhaltung auf den Plätzen und der Festwiese.



30. Juni bis 4. Juli: Darmstadt feiert Heinerfest Ausnahmezustand in der City

DARMSTADT (ng). Wie immer herrscht fröhlicher Ausnahmezustand, wenn am ersten Wochenende im Juli das Darmstädter Heinerfest gefeiert wird: Dann verwandelt sich die Innenstadt in eine bunte Verlustiermeile mit nervenkitzelnden und vergnüglichen Fahrgeschäften, mit zahlreichen Los- und Schießbuden, Knusper- und Wahrsagerhäuschen, lauschigen Wein- und Biergärten, und allerorts locken schlafaraffische Vergnügungen.

Auf die freundliche Einladung „Kommt alle!“ im flammenden Heinerherz folgen Menschen aus der ganzen Welt, die sich dem heiteren Treiben rund ums Schloss, Darmstadtium und Jugendstilbad hingeben. Mit mehreren hunderttausend Gästen aus Nah und Fern feiern die Heiner fünf Tage lang im Herzen ihrer Stadt. Ungetrübtes und ausgelassenes Feiern bis spät in die Nacht ist auch in diesem Jahr dank dem supergünstigen Heinerfest-Ticket für Busse und Bahnen möglich.

Viele neue Attraktionen und Überraschungen erwartet die Besucher in diesem Jahr: Vor allem die kleinen Heiner können sich ganz besonders freuen, denn es gibt in der Ferienzeit ein XXL-Kids-Programm. Überall in der Stadt – im Herrngarten, am Weißen Turm, im Schloss, und auf dem ganzen Festgelände – wird für Kinder und Jugendliche, die nicht verreisen können, viel geboten: Die fantastische Clownsband „The Bombastics“, „Space for Kids, Spiel, Spaß und Spannung mit Esoc rund ums Weltall“, Karussell fahren zum halben Preis am Heinerfest-Montag bis 15 Uhr, „König Alfonso der Vierunddreißigste“, „Der verrückte Obstkaren“, „Jochen der Elefant“ und viele mehr.

Ein neues Buch „60 Jahre Heinerfest Darmstadt. Ein fotografischer Remix“ und die gleichnamigen Foto-Ausstellung werden im Schlossmuseum präsentiert. Am spektakulärsten und ein echtes Novum ist zweifellos, dass das

Merck-Feuerwerk am Montagabend erstmals in der Geschichte des Heinerfestes vom Dach des Darmstadtiums gezündet wird.

Live-Bühnen und einem riesigen Musikprogramm. Kids werden an jedem Heinerfesttag mit vielen kostenlosen Veranstaltungen

„E ganzer Hut voll Drimb!“



„DRUMB, DRUMB, DRUMB ... un do is noch e ganzer Hut voll Drimb!“ Mit diesem Zitat aus Ernst Elias Niebergalls „Datterich“ als Titel für ihre traditionelle, als Einstimmung auf das Heinerfest gedachte Lesung, hat die Hessische Spielgemeinschaft vermutlich auch in diesem Jahr wieder gute Karten bei ihrem Publikum. Gelesen werden Texte von Niebergall, Robert Schneider, Heinrich Rütthlein, Hans Herter und vielen anderen. Die von einem Akkordeon-Duo musikalisch umrahmte Veranstaltung findet bei freiem Eintritt am 29.6. um 19 Uhr im Justus-Liebig-Haus, Große Bachgasse 2 in Darmstadt, statt. (Bild: Helga Seip)

Das Heinerfest ist ein Familienfest, jeder ist willkommen bei den über 100 kostenlosen Veranstaltungen: Musikfans haben in diesem Jahr die Wahl zwischen fünf

verwöhnt, Senioren treffen sich zu Mundartlesungen und zum geselligen Beisammensein auf der Schlossbastion. Streetdancer tanzen unterm Sternenzelt im

Park, Sportliebhaber erwartet ein gigantisches Angebot an Turnieren und Events. Kulturinteressierte besuchen die Esoc-Ausstellung „Darmstadts Augen im All: Satellitenreise um die Erde“ im Weißen Turm, die Darmstadtfilme im Pali, lauschen der großen Klassik-Gala im festlich illuminierten Park oder dem Konzert des Merck-Sinfonieorchesters im Darmstadtium. Mutige fahren in himmlischer Höhe über den Mercksplatz. Genießer betrachten sich gemütlich den Marktplatz von oben aus dem Oktoberfest-Riesenrad. Humoristen lachen über die Witze und Kapriolen der Straßentheaterkünstler vor dem Darmstadtium. Und der Kosmopolit findet im „Alle-Welt-Treff im Schloss“ eine internationale Szene mit Musik und Spezialitäten direkt aus Darmstadts Partnerstädten.

Filmvorführungen zum Heinerfest

DARMSTADT (hf). Der Darmstädter Film- und Videoclub e.V. veranstaltet im Rahmen des Heinerfestes wieder an drei Tagen kostenlose Filmvorführungen im Pali-Programmkino.

Freitag, 1.7.: Der Film- und Videoclub stellt sich vor. Beginn 18 Uhr, Einlass 17.30 Uhr, Dauer ca. 90 Minuten. Der Club präsentiert sich mit einem bunten Querschnitt aus Filmen seiner Mitglieder. Über Familienfilm, Trick- und Experimentalfilm bis zu Dokumentationen und Reiseberichten ist von Allem etwas dabei.

Samstag, 2.7.: Darmstadt im Film. Beginn 18 Uhr, Einlass 17.30 Uhr, Dauer ca. 90 Minuten. Traditionell werden am Heinerfest-Samstag historische und aktuelle Filme mit Begebenheiten aus Darmstadt präsentiert. Diesmal spannt sich der Zeitbogen von 1942 bis 2011. Wie ging es bei der Musterung des Jahrgangs 1927 im Wehrbezirkskommando Darmstadt zu, wie entwickelte sich der Straßenbahnbetrieb vom Anfang bis heute und wie sieht es unter der Dieburger Straße aus?

Sonntag, 3.7.: „Mein Bruder und ich“. Beginn 18 Uhr, Einlass 17.30 Uhr, Dauer 100 Minuten. Musikfilm von Robert Stromberger mit Herman Prey in der Hauptrolle, eine Gyula Trebitsch-Produktion. In dem vom ZDF am 26.12.1982 ausgestrahlten Film geht es um die Zwillingbrüder Taler. Volkslieder und Stücke aus Musicals, Opern und Operetten sind dabei zu hören und zu sehen.

Mutter-Kind-Cafe

MÜHLTAL (GdeM). Nach einem gelungenen Start des neuen Treffs für frisch gebackene Mütter findet das nächste Mutter-Kind-Cafe des Frauenbüros der Gemeinde Mühlthal am 14.7. von 16-18 Uhr im Bürgersaal Trautheim, in der Röde, statt. Auch dieses Mal wird sich natürlich wieder alles rund um das Thema Baby drehen.

Die Veranstalterinnen freuen sich über zahlreiche Gäste. Voranmeldungen werden unter der Rufnummer 06151-1417117 (Frau Neubacher) oder 0177 2600845 (Frau Temiz), oder ganz einfach per Email an frauenbue-ro@muehlthal.de.



Helfen ist unsere Aufgabe

Menü-Service
warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan

Krankenfahrdienste
legend oder im Rollstuhl - wir bringen sie pünktlich überall hin

Hausnotrufzentrale
24 Stunden am Tag - 7 Tage die Woche - 365 Tage im Jahr

Erste-Hilfe Ausbildung
Ersthelfer retten Leben - wir bilden Sie aus

Häusliche Krankenpflege
Grundpflege, medizinische Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung

ASB Darmstadt-Starkenburg: 0 61 51 / 50 50
Pfungstädter Straße 165, 64297 Darmstadt
www.asb-darmstadt.de

„Gari Baldi“ zu Gast im Gemeindezentrum

EBERSTADT (hf). Seit mehr als sechs Jahren treffen sich Bewohner aus Eberstadt sowie darüber hinaus im Rahmen des multikulturellen Kochstudios „Gari Baldi“ mit der Zielsetzung, Menschen verschiedener Kulturen zusammenzuführen. Die Treffen finden jeweils am letzten Donnerstag im Monat unter einem bestimmten Motto statt. Von Somalia über Thailand bis zu Deutschland wurden viele Länder kulinarisch bereist. Im Rahmen des jährlichen Grillfestes laden der Nachbarschaftsverein Eberstadt-Süd, die Stadtteilerwerkstatt Eberstadt-Süd und die evangelische Kirchengemeinde Eberstadt-Süd erstmals gemeinsam ein. Die Veranstaltung findet am 30. Juni um 18 Uhr im Garten der Kirchengemeinde, bei schlechtem Wetter im Gemeindezentrum, statt. Die Gäste werden gebeten, mit einem Salat, Grillgut oder anderen Speisen zu einem internationalen Büfett beizutragen. Für Getränke ist gesorgt. Aus organisatorischen Gründen wird um eine Anmeldung bis spätestens 27.6. bei der Stadtteilerwerkstatt Eberstadt-Süd, Telefon 06151-503776, E-Mail p.gruenig@caritas-darmstadt.de oder per Post (In der Kirchentanne 33, 64297 Darmstadt) gebeten.

blumenecke borger

thomasstraße 9 · 64297 da-eberstadt
telefon: 0 61 51/59 58 58 und 01 71/7 55 19 67
eMail: blumeneckeborger@web.de

Wir liefern aus in Darmstadt und Umgebung

Wir fertigen alles auf Bestellung in gewohnter Qualität.

Anruf genügt!

Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Mandolinen-Orchester auf Konzertreise



EIN KONZERT in der lettischen Schwesterstadt Liepaja war der Höhepunkt einer mehrtägigen Reise des Eberstädter Mandolinen-Orchesters durch Lettland und Litauen. In der gotischen St. Anna-Kirche (Bild) brachte das Orchester unter der Leitung von Dr. Erich Kraft barocke und klassische Klänge von Beethoven, Torelli, Mozart und anderen zu Gehör. Mit zum Erfolg trug auch der russische Mandolinen-Solist Valerij Kisseljow bei, der romantische Mandolinenwerke von Raffaele Calace mit großem künstlerischem Können vortrug. Neben Konzert und Stadtbesichtigung in Libau standen weitere Ziele auf dem Reiseplan. So ging es u.a. nach Memel und Nidden auf der Kurischen Nehrung in jenem Teil Ostpreußens, der heute zu Litauen gehört. Glanzvoll zeigte sich zum Schluß die lettische Hauptstadt Riga. (Bild: Mandolinen-Orchester Eberstadt)

BESTATTUNGEN KÖLSCH

Georgenstraße 40A
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (0 61 51) 9 44 90
Telefax (0 61 51) 94 49 16



IHR ZUHAUSE

Alles unter einer Decke

STRAUB 25 Jahre
GmbH
Spenglerei und Installation
Heizungsbau · Sanitäre Anlagen
64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4
Telefon 0 61 51/5 48 47 · Telefax 0 61 51/59 24 86

HOLZBAU GMBH
DÄCHERT
ZIMMEREI DACHDECKEREI BAUSPENGLEREI
• NEU-, AUF-, AN- und UMBAU,
• HOLZRAHMENBAU, HOLZFASSADEN
• DACHSTÜHLE, GAUBEN, ISOLIERUNG
NEU! • PHOTOVOLTAIK, SOLARTHERMIE
• DACHEINDECKUNG, FLACHDÄCHER
• REPARATUR, SANIERUNG, DACHFENSTER
Jakobstraße 4 · 64297 DA-Eberstadt
Telefon: 0 61 51-954 9 53 · Fax: 954 9 52
www.holzbau-daechert.de

Nutzung des Areals „Performing Arts Center“ Siedler sollen mitbestimmen

HEIMSTÄTTE (hf). Die Vereine und Bewohner der Heimstätten-siedlung sollen nach dem Willen der FDP bei der Frage nach der Zukunft des Performing Arts Center beteiligt werden, so der FDP-Kreisvorsitzende und Landtagsabgeordnete Leif Blum. „Dem Areal des heutigen Performing Arts Center kommt für die weitere Quartiersentwicklung eine wichtige Bedeutung zu. Insofern erscheint es zwingend, den weiteren Planungsprozess im Dialog mit den Bewohnern und den örtlichen Vereinen zu führen.“, so Blum. Es wäre aus Sicht der FDP fatal, wenn mit einem vorschnellen Abriss des bestehenden Gebäudekomplexes unumkehrbare Tatsachen geschaffen würden, betont Blum. „Es gibt viele gute

Vorschläge aus der Heimstätte, wie das Areal, mit oder ohne Gebäude genutzt werden kann. Denkbar ist ein Jugendhaus, ein Vereinshaus oder andere bürger-schaftliche Nutzungen. Ob sich diese realisieren lassen und mit welchem Aufwand, sollte in einem Bürgerforum besprochen werden.“ Dort könnten die un-

terschiedlichen Vorstellungen auf Machbarkeit, Nutzen und Kosten hin untersucht und eine Entscheidung im Einvernehmen mit den Menschen im Quartier erzielt werden.

„Gerade die Beteiligung in einer so speziellen Einzelfrage mit Wirkung für ein einzelnes Stadtquartier und der eingeschränkte Kreis der zu Beteiligten gewährleistet einen gut steuerbaren Prozess. Direkte Beteiligung bei quartiersbezogenen Prozessen und Projekten ist einfach darstellbar und gewährleistet größtmögliche Akzeptanz der getroffenen Entscheidung.“, ist sich Blum sicher. Wenn der Wille zur Bürgerbeteiligung keine leere Worthülse sei, dann handele der Magistrat und die neue Koalition nun entsprechend, fordert Blum.



MIETGESUCHE

ZIMMER GESUCHT
1-Zi.-Whg. in Bessungen, Heimstätten-siedlung, Eberstadt oder nähere Umgebung gesucht.
Telefon 0171-99 86 703

Gussasphalt-Estrich auch für den privaten Bauherren!
Vom Keller bis zum Dach, Höfe, Terrassen und Garagen, inkl. Wärme- und Trittschalldämmung, verarbeiten wir individuell für Sie.

Über 40 Jahre Erfahrung



Fachbetrieb nach § 19 WHG
Telefon 0 62 06-750 11
www.asphaltbau-buerstadt.de

BESSUNGER LOKALANZEIGER
Immer mittendrin!

Die Fernsehritzen



Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitore.
☎ 93 35 53
Kabel- und Sat-Empfang.
☎ 37 42 32
Bessunger Str. 76a
64285 Darmstadt
info@fernsehritzen.de
www.fernsehritzen.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.
8.30-10.30 Uhr
16.00-18.00 Uhr

... OHNE SORGEN
ENTSORGEN!
WINDECK
Containerdienst
TEL.: 06151-148 558
AN DER FLACHSRÖSSE 7A - 64367 MÜHLTAL
Qualität aus Tradition

Der BUND berät bei Problemen mit Wespen und Hornissen

(bund). Schwarz-gelb ist gefährlich? Nein, nur bei falschem Verhalten stechen Wespen oder Hornissen. „Selbst Wespenester auf dem Balkon müssen nicht immer umgesiedelt werden“, erläutert Wespenberaterin Brigitte Martin vom Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) in Darmstadt. Vor allem die Angst vor dem Stich der streng ge-

über 80 Prozent der Fälle können sich Menschen und Tiere nach der Beratung für die wenigen Wochen bis zum Herbst miteinander arrangieren“, freut sich Brigitte Martin. Denn auch die Nester der „Deutschen Wespe“ und der „Gemeinen Wespe“ sind je nach Witterungsverlauf meistens schon Ende November leer, da nur junge Königinnen überwint-

Wer viel im Freien essen und trinken will, kann schon jetzt eine Ablenkungsfutterstelle für die beiden zahlreichen, lästigen Wespenarten einrichten: Einfach an einer vom Tisch abgelegenen, regengeschützten Stelle einen flachen Teller mit etwas Zuckerwasser aufstellen und regelmäßig nachfüllen. Wird dann der eigene Tisch mit nelkengeschmückten Zitronenscheiben verziert, werden die Wespen diese Gerüche meiden. Von Wespenfallen herkömmlicher Art rät der BUND dringend ab, denn dadurch werden wahllos auch seltene Arten und Schmetterlinge angezogen und sterben qualvoll. Selbst sollte ein Wespenest nicht bekämpft werden. Zu groß ist die Gefahr, dabei gestochen zu werden und mit gesundheitsschädlichen Wirkstoffen in Kontakt zu kommen.

Der BUND Darmstadt bietet auf seinen Internetseiten unter der Rubrik „Service und Beratung“ umfangreiche Infos und Beratungsadressen zu Wespen und Hornissen an und steht auch für Umsiedlungen und Vorträge zur Verfügung: www.bund-darmstadt.de, Telefon 06151 37931, Mail brigitte.martin@bund.net.

Immobilienverkauf und Vermietung: Kostenlose Tipps für Ihren Erfolg!

Ob Vermietung, Verkauf oder Kapitalanlage. Wir bieten wir Ihnen kostenlose Tipps rund um Ihre Immobilie auf unserer Webseite: Besuchen Sie uns auf www.racano.de! Racano Immobilien – Gennaro Racano 06151/5016371

schützen Hornissen ist völlig unbegründet: Ihr Gift wirkt nicht anders als das von anderen Wespen oder Bienen. Selbstverständlich müssen Insektengiftallergiker immer vorsichtig sein, auch bei einem Stich in den Mund oder in den Hals muss unverzüglich ein Arzt geholt werden, da sonst Luftwege zuschwellen können, warnt der BUND. Der BUND besteht per Telefon oder E-Mail. „In

tern. Das alte, kunstfertig gebaute Nest kann im Winter problemlos entfernt werden – bezogen wird es im nächsten Jahr nicht mehr. Hinweise und Erläuterungen helfen, unliebsame Stecherlebnisse zu vermeiden, zumal nur diese beiden Wespenarten beim Frühstück im Garten oder der Grill-party wirklich lästig werden können.

Unterstützung für die Wilfried-Köbler-Stiftung



DAS HOHE GEFAHRENPOTENTIAL und die damit verbundenen Risiken, denen sich auch die Feuerwehrfrauen und -männer der Freiwilligen Feuerwehren ausgesetzt sehen, bedürfen einer umfassenden sozialen Absicherung. So ist es zu begrüßen, dass der Kreisfeuerwehrverband 2009 seinen bis dahin bestehenden Sozialfond in die Feuerwehrtiftung „Wilfried Köbler“ überführt und somit weiterhin die soziale Absicherung der Feuerwehrangehörigen übernommen hat. Auch die Freiwillige Feuerwehr Nieder-Ramstadt hat sich schon an den Kreisfeuerwehrverband wenden und um Hilfe bitten müssen. In diesem Zusammenhang sei auf den kleinen Tim, Sohn eines Feuerwehrmannes, hingewiesen, der an einer sehr seltenen Krankheit leidet, für die es bis dato keine Heilung gibt. Der Vorsitzende der FFW Nieder-Ramstadt, Rüdiger Kamm, hob in seiner Laudatio die Wichtigkeit einer derartigen Einrichtung hervor und betonte, dass es den Aktiven und dem Verein ein großes Bedürfnis ist, die Stiftung zu unterstützen. Der Sozialwart der Stiftung, Gerhard Heller, war gern der Einladung gefolgt und freute sich, einen Scheck in Höhe von 500 Euro entgegennehmen zu können. Im Bild v.l. bei der Scheckübergabe: Tim Lauer, Gerhard Heller, Björn Horneff, Jan Wendel, Alexander Peterek, Roman Göbel, Rüdiger Kamm. (Bild: FFW Nieder-Ramstadt)

„Gesund schlafen – schöner wohnen“

IHR (T) RAUMAUSSTATTER:
Matratzen, Lattenroste, Bettwäsche, Kissen, Schlaf- und Heimdecken, Tischwäsche, Frottiertücher, Badematten, Accessoires

IHR MEISTERBETRIEB:
Fertigung/Montage: Gardinen, Raffrollos, Vertikal
Verlegen: Teppich, Parkett, Laminat
Montage: Markisen, Plissee, Jalousien
Polstern, Tapezierarbeiten

Kniess
Betten- & Raumaussattung

Oberstraße 43
64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel.: 06 151/5 44 07 o. 53 70 62
Fax: 06 151/5 48 01
raumausstattung.kniess@t-online.de
www.raumausstattung-kniess.de

KLEINANZEIGEN

„Singende, klingende Heimat“
Über 120 Volkslieder, Mundart- Stimmungslieder
Im Buchhandel erhältlich für **5,50 €**

Integrative Sportgruppe

DARMSTADT (ng). Nach den Sommerferien startet bei der TG 1875 Darmstadt eine integrative Sportgruppe für Schulkinder mit und ohne Beeinträchtigung. Das neue sportartübergreifende Bewegungsangebot ist gedacht für Grundschul Kinder, die sich in leistungs- und wettbewerbsorientierten Sportgruppen überfordert fühlen. In kleiner Gruppe intensiv betreut sollen Kinder mit und ohne Einschränkungen z.B. im sensorischen, motorischen oder sprachlichen Bereich gemeinsam Spaß an Sport, Spiel und Bewegung erleben. Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich. Es fällt eine Kursgebühr an. Die Gruppe trifft sich ab dem 8. August montags von 15.30-16.30 Uhr in der Sporthalle der TG 1875 am Ziegelbusch, Kranichsteiner Straße 183. Infos und Anmeldung: Angelika Schwalm (Leiterin Abt. Gymnastik/Gesundheits-sport), Tel. 06154-5733660, Mail schwalmangelika@aol.com, oder bei Ursula Krämer (Übungsleiterin) Tel. 06151-719213, Mail ursula_kraemer@t-online.de

FDI: Blick hinter die Kulissen des „Braustüb'l“



RUNDGANG. Am 16. Juni besuchte der FDI, Fachverband des grafischen Gewerbes, Bezirk Darmstadt, die Darmstädter Privatbrauerei. Vorsitzender Hans-Gerhard Klingelmeyer konnte etwa 40 Kolleginnen und Kollegen begrüßen. „Darmstädter“-Vertriebsleiter Christian Meier empfing die Gäste im Foyer der Brauerei. Im Anschluss gab Hannelore Poth (Bildmitte) einen kurzen Einblick in die Historie des Unternehmens. 1997 konnte das 150-jährige Jubiläum der Brauerei gefeiert werden, die mit Wolfgang Koehler in der 6. Generation von der Gründerfamilie geleitet wird. 50 Mitarbeiter produzieren im Jahr 70.000 Hektoliter Bier. Führende regionale Privatbrauereien – darunter die Darmstädter Privatbrauerei – wollen als Brauer frei bleiben und haben deshalb im Jahr 2005 die Initiative „Die Freien Brauer“ ins Leben gerufen, eine Interessens- und Wertegemeinschaft von derzeit 38 Mitgliedsbrauereien. Ihr Ziel: gutes Bier für die Verbraucher in ihrer Region zu brauen. Hannelore Poth begleitete die Gäste nach dem Begrüßungsschluck durch den Betrieb. Sehr sachkundig wurden von ihr sämtliche Fragen der interessierten Besucher während der einstündigen Führung beantwortet. Eine Bierverkostung mit zünftiger Brotzeit rundete den gelungenen Abend ab. Dabei waren Hannelore Poth und Svata Ullrich zuvorkommende Gastgeber. Zum Abschluss bedankte sich Hans-Gerhard Klingelmeyer bei den beiden Damen, in Anspielung auf die von der Darmstädter Privatbrauerei mitinitiierte Auszeichnung „Lokalpatriot“ und „Heiner mit Herz“, mit einem kleinen „Datterich“-Buchpräsent. (Bild: Ralf Hellriegel)

Warum in die Ferne schweifen? Verbringen Sie traumhafte Urlaubstage im Odenwald!

Die Odenwald-Sterne-Hotels laden herzlich ein zu einem erlebnisreichen Urlaub – ganz in Ihrer Nähe! Vom Beauty- und Wellness-Urlaub bis hin zum Wanderwochenende, egal ob Single, Paar, Familie, Verein – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Auch für Kurzentschlossene!

Kostenlose Infos unter
www.odenwald-sterne-hotels.de
info@odenwald-sterne-hotels.de
Telefon 06061-965 59 22



www.wir-machen-drucksachen.de

Bürgeraktion

Bessungen/Ludwigshöhe e.V.



BBL-Termine 2011

- | | |
|--|--|
| 9. Juli, 14 Uhr
Wanderung zur „Eisernen Hand“ und zum Ludwigstempel, ca. 3 Std., Treffpunkt am Schützenhaus Böllenfalltor | 7. August, ab 11 Uhr
Sommerfest auf der Ludwigshöhe |
| 6. August, 14 Uhr
Wanderung zum Naturfreundehaus Eberstadt, ca. 3 Std., Treffpunkt Lichtenbergschule, Endstation Linie 3 | 16.-20. September
Bessunger Korb |
| | 11. Dezember
Waldweihnacht auf der Ludwigshöhe |

Weitere Termine und Infos:
www.bessungen-ludwigshoehe.de

Wir sind umgezogen!
Neue Adresse der BBL-Geschäftsstelle:
Ludwigshöhestraße 23 · Bessungen

Bessunger Neue Nachrichten Lokalanzeiger

**Herausgeber,
Satz, Gestaltung:**
Ralf Hellriegel-Verlag
Waldstraße 1
64297 Darmstadt
Telefon: (0 61 51) 88006-3
Telefax: (0 61 51) 88006-59
Mail:
info@ralf-hellriegel-verlag.de

Druck:
Caro-Druck GmbH
Kasseler Straße 1a
60486 Frankfurt

Redaktion:
Ralf Hellriegel (rh) verantw.,
Dorothee Schulte (dos)
Marc Wickel (mow)
Petra Helene (pet)

Anzeigen:
Ellen Hellriegel

Bilder:
Ralf Hellriegel (rh),
Chris Bauer (cb),
Lothar Hennecke (he)

Vertrieb:
Direktwerbung Shahid
Einsteinstraße 9
63303 Dreieich

Erscheinungsweise:
14tägig freitags,
kostenlos an alle Haushalte
in Bessungen, Eberstadt,
der Heimstättensiedlung und
Mühlthal, sowie an diversen
Abgabestellen in der
Darmstädter Innenstadt.

Auflage:
ca. 43.000 Exemplare

Hinweis an unsere Kunden:
Wir speichern personenbezogene Daten im Rahmen der Geschäftsbeziehungen und verarbeiten diese innerhalb unseres Unternehmens. Diese Mitteilung erfolgt in Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichten wir je nach vorhandenem Platz; Kürzungen behalten wir uns vor. Für die Gestaltung und Ausführung von Text und Anzeigen Urheberrecht beim Ralf Hellriegel-Verlag. Nachdruck vorbehalten.

Medienpartner
Vorhang Auf Verlags GmbH



Odenwald-Sterne-Hotels gehen neue Wege

(hf). Das Mittelgebirge „Odenwald“ liegt eingebettet zwischen Rhein, Main und Neckar im Herzen Deutschlands. Hier ist die im Jahr 2000 gegründete Hotelkooperation „Odenwald-Sterne-Hotels“ (OSH) beheimatet. Das Besondere an dieser Kooperation ist, dass es sich um reine familiengeführte Hotelbetriebe handelt, welche nach der Deutsche Hotelklassifizierung mit zwei, drei und vier Sternen – teilweise auch mit „Superior“ ausgezeichnet sind. Die Betriebe liegen alle im Odenwald – zwischen Darmstadt und Heilbronn, bzw. zwischen Heidelberg und Miltenberg. Ihre Wurzeln aber sind verteilt auf die drei Bundesländer Hessen, Baden-Württemberg und Bayern. Derzeit hat die Kooperation 23 Mitglieder, die über 900 Betten im Angebot haben. Die unterschiedlichen Lagen mit ihrem individuellen Umfeld und deren verschiedenartige Ausrichtungen (bis hin zum Haus mit der hoteleigenen Wellness- und Beauty-Abteilung) bieten für jeden Interessenten – egal ob Sin-

gle, Paar, Familie, Verein, Reise- oder Tagungsgruppe – etwas. Die OSH verstehen sich mit der Sterne-Klassifizierung und dem Qualitätssiegel „Service-Qualität Deutschland“ als Vorzeigehäuser in der Destination Odenwald und als „Speerspitze“ des neuen Odenwald-Tourismuskonzeptes.



EINE VIELFALT an Urlaubsfacetten können die Odenwald-Sterne-Hotels aufweisen, bei der Vermarktung schlagen Sie nun neue Wege ein (Bild: Odenwald-Sterne-Hotels)

PS-LoS-Gewinnliste vom 15.06.2011

Endziffer	Gewinn in Euro
2645938	100.000,00
562898	50.000,00
47950	5.000,00
9426	500,00
405	50,00
74	5,00
1	2,50

Wir gratulieren allen PS-LoS-Gewinnern und wünschen weiterhin viel Glück und Erfolg!
Nächste Auslosung am 14. Juli 2011
(Gewinnnummern ohne Gewähr)

Voll im Trend: Camping-Urlaub

PFUNGSTADT (hf). Ob Groß, ob Klein – Camping bietet für jeden etwas. Schöne Landschaften, Exkursionen in die freie Natur, aber auch die Möglichkeit der Städtereisen zum Besuch von Konzerten, Musicals und anderen Großveranstaltungen. Immer mehr Menschen entdecken die Möglichkeiten, die in dieser besonderen Art des Urlaubs stecken – Unabhängigkeit und Spontanität sind große Vorteile des Campings. Wo's nicht gefällt, werden sprichwörtlich die Zelte abgebrochen und es geht weiter zum nächsten Ort. Kurz gesagt: Cam-



ALLES, WAS DAS CAMPER-HERZ begehrt, bietet Ralf Gieppmann im „Camper's Heaven“ in Pfungstadt. (Zum Bericht) (Bild: hf)

ping liegt wieder voll im Trend der Zeit. Hierauf eingestellt hat sich das für Inline- und Eishockeysport bekannte Fachgeschäft „Hockey Heaven“ aus Pfungstadt und bietet nun unter dem Zweitnamen „Camper's Heaven“ auch Zubehör für Camping und Freizeit an. Hier finden Camper alles vom Aufsteckspiegel für die nächste Wohnwagenfahrt über Campingmöbel hin bis zum Zelt. „Camper's Heaven“ liegt verkehrsgünstig zwischen A5 und A67 in Pfungstadt, Robert-Bosch-Straße 16. Infos und Öffnungszeiten unter Telefon 06157-930609, im Internet (www.campers-heaven.de) oder per Mail bei info@hockeyheaven.de.

SIE ERREICHEN UNS PER MAIL ÜBER FOLGENDE ADRESSEN: info@ralf-hellriegel-verlag.de

Anzeigen: anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de · Redaktion: redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de · Drucksachen: drucksachen@ralf-hellriegel-verlag.de



TERMINKALENDER

BESSUNGEN



ALLGEMEINES

Bürgeraktion Bessungen

Ludwigshöhe e.V.

9.7., 14h Wanderung zur „Eisernen Hand“, Treffpunkt Schützenhaus Böllenfalltor, Dauer ca. 3 Std.



KULTURELLES

Bessunger Knabenschule

23.+24.6., 20h Theater Chaw-werusch „Laubenkolonie Zaunkönige e.V.“
4.-9.7. 20. Darmstädter Jazz-Conceptions,
4.7., 20.30h Session, Theater Hoffart (Lauteschlägerstraße),
5.7., 20h Session, Achteck-Haus (Mauerstraße),
6.7., 20.30h Session, „603qm“, Alexanderstraße,
7.7., 20.30h Session, Jazzinstitut (Bessunger Straße),
8.7., 20h Teilnehmerkonzert, Bessunger Knabenschule (Ludwigshöhestraße)
9.7., 20h Konzert Großensembles und Dozenten, Bessunger Knabenschule (Ludwigshöhestr.)

Comedy Hall

24., 25., 27.-30.6., jew. 20.30h „Erwin“
1., 2., 4.-9., 11.-15.7., jew. 20.30h + 3., 10.7., jew. 19h „Erwin“
16.7., 20.30h + 17.7., 19h Aurora DeMeehl „Bagaaschl ... oder: Meine Familie und Ich, Ich, Ich!“

Nachbarschaftsheim DA e.V.

Schlösschen Prinz-Emil-Garten 18.-29.7. (außer Sa./So.), jew. 9-16h Ferienspiele für Kinder (6-12 J.), Minigolfanlage im Prinz-Emil-Garten, kostenlos, keine Anmeldung notwendig



KIRCHLICHES

Ev. Andrease Gemeinde

26.6., 10h Gottesdienst,

Akrobatik in der Knabenschule



„UNZERTRENNBAR“ lautet der Titel der diesjährigen Absolutenshow der staatlichen Schule für Artistik in Berlin. Auf ihrer bundesweiten Tour machen die jungen Artisten auch in Darmstadt Halt. Vom 19.-21. August (Fr.+Sa. 20.30 Uhr, So. 19 Uhr) ist die Show in der Bessunger Knabenschule in der Ludwigshöhestraße zu sehen. Die Bandbreite der verschiedenen Disziplinen am Boden und in der Luft sorgt für atemberaubende Unterhaltung. Wegen der großen Nachfrage lohnt es sich, rechtzeitig Karten zu besorgen! Diese gibts im Vorverkauf im Darmstadt-Shop im Luisencenter. Weitere Infos zum Programm unter www.absolutenshow.de (Bild: Veranstalter)

10h Gottesdienst im Altenheim Heimathaus
3.7., 10h Gottesdienst in der Bessunger Kirche
10.7., 10h Gottesdienst im Al-

tenheim Heimathaus,
18h Abendmahls-gottesdienst
17.7., 10h Gottesdienst

Ev. Paulusgemeinde

26.6., 10h Abendmahls-gottesd.

Ev. Petrusgemeinde

sonntags 10h Gottesdienst

Kath. Pfarramt Liebfrauen

sonntags 10h Hochamt
1. u. 3. Sonntag im Monat
10h Kindergottesdienst

DARMSTADT



ALLGEMEINES

DRK

Anmeldung ☎ 06151/281295
„Lebensrettende Sofortmaßnahmen“, jeden Samstag: Sehtest ab 8h, Kurs von 8.30-15h, jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat: Sehtest ab 14h, Kurs von 14.30-21h, Mornewegstr. 15, keine Anmeldung erforderlich

Rheuma-Liga Hessen

Kostenlose Beratung jeden 1. u. 3. Do. im Monat v. 16-18h i. d. AOK Darmstadt, Neckarstr. 9, Tel. 06151-3931246

Quigong im Park

1.7.-28.8., freitags von 9-9.45h, Anlage vor dem Staatstheater, samstags 9-9.45h Orangerie, obere Wiese, sonntags 10-10.45h Rosenhöhe, obere Ebene Rosario Teilnahme kostenlos

Yoga im Park

26.6.-21.8., sonntags 10-11h + mittwochs 19-20h, Orangerie,

Möchten Sie verkaufen?

■ Oder vermieten? Oder suchen Sie eine Immobilie in Darmstadt, Darmstadt-Eberstadt oder an der Bergstraße? Gerne betreuen wir Sie vom Erstgespräch bis zum Vertragsabschluss. Kompetent, fair, persönlich.

Georgenstraße 20
D-64297 Darmstadt
Telefon: 06151-9518088
Telefax: 06151-9519362
www.daechert-online.de

Reiner Dächert Immobilien

obere Wiese; eigene Matte mitbringen, kl. Unkostenbeitrag 21.8., 10-11h Yoga-Benefizveranstaltung zu Gunsten der Darmstädter Tafel



KULTURELLES

Darmstadtia e.V.

25.6., 15.30h, Einstimmung ins Heinerfest mit Evelyn Schenkelberg: „Heiner, schdegg der ah aa oh!“, Altes Pädagog., Pädagogstr. 5

Förderverein Liberale

Synagoge Darmstadt e.V.

26.6., 11.30h Rundgang durch die Gedenkstätte Liberale Synagoge, Treffpunkt Klinikum DA, Eingang Bleichstraße

EBERSTADT



ALLGEMEINES

ASB

Kostenloses ASB-Info-Telefon, werktags zu sozialen Themen: Tel. 0800-1921200
Lebensrettende Sofortmaßnahmen, jeden Samstag 8-12 Uhr (Sehtest mögl.)
Alle Kurse in der ASB-Lehrrettungswache, Pfungstädter Str. 165, Anmeldung unter Tel. 06151-5050

Odenwaldklub OG Eberstadt

25.6. Sonnenwendfeier in Herchenrode, Info 06151-54412
3.7. Der neue Modautal-Weg, Info 06151-592181
5.7. Dienstagswanderung zum Naturfreundehaus O.-Ramstadt, Info 06151-592987
17.7. Auf dem Nibelungensteig von der Siegfriedquelle nach Hetzbach, Info 06155-797418
21.7. Donnerstagswanderung, Info 06151-87180



KIRCHLICHES

Ev. Christuskirchengemeinde

26.6., 10h Gottesdienst
3.7., 10h Gottesdienst im Botanischen Garten (bei Regen im Gewächshaus)
10.7., 10h Gottesdienst
17.7., 10h Gottesdienst

Ev. Dreifaltigkeitsgemeinde

26.6., 10h Gottesdienst mit Abendmahl
3.7., 10h Gottesdienst
10.7., 10h Gottesdienst
17.7., 10h Gottesdienst

Ev. Kirchengem. Eberst.-Süd

3.7., 11h Abendmahlgdt.
10.7., 11h Gottesdienst
17.7., 11h Gottesdienst

Ev. Marienschwesternschaft

26.6., 9.30h Messe mit Abendmahl
3.7., 9.30h Messe mit Abendmahl
10.7., 9.30h Messe mit Abend-



mahl
17.7., 9.30h Messe mit Abendmahl

Ev. Stadtmission Eberstadt

sonntags 10h Gottesdienst

Kath. Kirche St. Georg

26.6., 9h Eucharistiefeier
3.7., 9h Eucharistiefeier
10.7., 9h Eucharistiefeier
17.7., 9h Eucharistiefeier

Kath. Pfarrgemeinde St. Josef

26.6., 10.30h Eucharistiefeier, Kindergottesdienst Pfarrheim

HEIMSTÄTTENSIEDLUNG



KIRCHLICHES

Ev. Matthäusgemeinde

26.6., 10h Gottesdienst
3.7., 10h Gottesdienst mit Abendmahl
10.7., 10h Gottesdienst
17.7., 17h Themen-Gottesdienst

MÜHLTAL



ALLGEMEINES

AWO Mühlthal

30.6., 17h Kegeln für Senioren im Chausseehaus

Lauftreff Traisa

montags 18h, 1 Std. gemütlich Radeln rund um Traisa, Treffpunkt Traisaer Hüttchen

Sportabzeichengr. Traisa

7.7., 18h Leichtathletik, Sportplatz Traisa
9.7., 9h Schwimmen, Schwimmbad Traisa

Waldoni-Variété zeigt „Djängalla“

EBERSTADT (ng). Das neue Programm der Variétégruppe des „Circus Waldoni“ entführt die Zuschauer in die atemberaubende Umgebung des Regenwaldes und verbreitet echte Dschungelatmosphäre. Neben Zirkuskünsten auf hohem artistischen Niveau und einem erstklassigen Buffet mit leckeren Häppchen und ausgewählten Getränken warten große Abenteuer sowie weitere Highlights wie bequeme Sitzplätze, Service am Tisch, deutschsprachige Reiseleitung und vieles mehr.
Der Veranstalter warnt vor folgenden Gefahren: Ungläubiges Staunen, Krämpfe der Lachmuskeln auftreten, schmerzende Handinnenflächen aufgrund von tosendem Applaus, Neid bei Freunden und Nachbarn, welche dieses unvergleichliche Erlebnis verpasst haben.
Vorstellungen noch heute (24.) und morgen (25.) um 20 Uhr, sowie am 26. um 19 Uhr im Zirkuszelt, Grenzallee 4-6 in Eberstadt. Tickets sind bei den bekannten Vorverkaufsbüros, an der Abendkasse oder online unter www.waldoni.de erhältlich.



WILLENBÜCHER BESTATTUNGEN

seit 1868 im Familienbesitz

Die Hand helfen? Eine Kerze anzünden?
Was würden Sie für jemanden tun,
der gerade einen Menschen verloren hat?

Telefon 0 61 51 - 6 47 05

Herweg 6-8 · 64285 Darmstadt · www.willenbuecher.de 22/24



WICHTIGE RUFNUMMERN

☐ Apothenkennnotdienst	0180-15557779317
http://darmstadt-online.de/notdienst	
☐ Ärztlicher Notdienst	06151-896669
☐ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	06151-28073
☐ Bezirksverwaltung Eberstadt	06151-132423
☐ Bürgerbüro West	06151-3912880
☐ Darmstädter Pflege- u. Sozialdienst	06151-177460
☐ Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
☐ Frauenhaus	06151-376814
☐ Frauennotruf (Pro Familia)	06151-45511
☐ Gemeindeverwaltung Mühlthal	06151-14170
☐ Gesundheitsamt	06151-33090
☐ Giftnotrufzentrale	06131-19240
☐ Kinderschutzbund	06151-21066 u. 21067
☐ Krankentransport	06151-19222
☐ Medikamentennotdienst	0800-1921200
☐ Notdienst der Elektro-Innung	06151-318595
☐ Pflegedienst Conny Schwärzel	06151-783065
☐ Polizeinotruf	110
☐ Stadtverwaltung Darmstadt	06151-131
☐ Telefonseelsorge	0800-1110111 u. 0800-1110222
☐ WdK – OV Darmstadt	06151-426476
☐ Zahnärztlicher Notdienst	06151-896669

Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!

Weitere Infos unter Telefon 06151-880063 oder per Mail unter info@ralf-hellriegel-verlag.de